

Mord-Schule

Krimi-Komödie in sechs Bildern
von Erika Kainberger-Kapeller

© 2007



In Palermo konkurrieren zwei Familienclans um die Vorherrschaft um Drogen- und Waffengeschäfte sowie um Schutzgeld-Erpressungen. Die Witwe Beatrice ihre Tochter Giulia betreiben ein Nobel-Bordell, die „Villa Amorosa“ – ihr „bestes Pferd im Stall“ ist die Edelprostituierte Rita Raffinata, zu deren Stammkunden angesehene Herren aus Wirtschaft, Politik und Polizei gehören. Die Matriarchin Franca, deren Mann im Gefängnis sitzt, führt mit strenger Hand den Familienbetrieb. Ihre Tochter Marietta ist bereits voll in den Betrieb integriert und möchte diesen am liebsten sofort übernehmen. Francas Sohn Romano soll nun, da er volljährig geworden ist, eingeschult werden und muss als Mutprobe und als Vorbereitung auf die geschäftlichen Gepflogenheiten seinen ersten Mord begehen. Der sensible Romano will jedoch nicht in die Fußstapfen seiner Eltern treten, sondern sein Traumberuf ist es, Polizist zu werden. Romano und Giulia lieben sich, sie trauen sich jedoch nicht, es ihren Müttern zu sagen, die Erzfeindinnen sind.

Als eines Tages Franca tot aufgefunden wird, haben mehrere Beteiligte ein Motiv: Hat ihr Sohn Romano seinen ersten Mord ausgerechnet an der Mutter begangen? Oder war es doch ihre Tochter Marietta, mit der sie andauernd gestritten hatte? Oder ist gar ihre Rivalin Beatrice einer zwielfichtigen Auftragskillerin zuvor gekommen???

Dauer / Zeit: Gegenwart oder Zwanzigerjahre in Palermo; ca. 120 min.
Bühnenbilder (Simultanbühne): Bordell + Wohnraum
Besetzung: 6 D, 3 H
erhältlich im Plausus Verlag: www.plausus.de